
V o r b e r i c h t.

Wenn man die Menge und den Vorrath der Schriften betrachtet, welche von der bürgerlichen Baukunst in verschiedenen Sprachen ans Licht getreten; so sollte man es fast für überflüssig ansehen, etwas von dieser Materie zu schreiben. Es sind aber diese Schriften meistens von einem weitläufigen Umfange, und gehören also für Meister der Kunst, und auch für solche, welche Geld haben, sich diese theuren Werke anzuschaffen.

Der Inhalt dieser Schriften bestehet darin, kostbare Gebäude aufzuführen; daher sie von den Säulenordnungen, Bogenstellungen und ihrer Anwendung handeln. An Schriften aber, welche jungen Anfängern zum Unterricht dienen, ausgenommen etlicher, welche aber dunkel, und so zu reden, nicht nach dem Geschmacke des Handwerks geschrieben, fehlet es meines Wissens noch. Daher habe ich mich entschlossen, zum Besten junger Mauer und
Zim-